

Antrag 06: Lokaljournalismus fit für die Zukunft machen!

Laufende Nummer: 6

Antragsteller:	Kommission Medien und Kultur
Status:	angenommen

- 1 • Die finanzielle Einbindung von regionalen Tageszeitungen im Rahmen der Reform
2 des Finanzierungsmodells der öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten nach
3 Kriterien der Gemeinwohlorientierung. Dies stellt einen Teilbeitrag zum Erhalt
4 der flächendeckenden Berichterstattung dar;
- 5 • Keine ausschließliche Subventionierung von Druckerzeugnissen. Den von Christian
6 Lindner vorgeschlagenen Zuschuss pro zugestelltes Zeitungsexemplar lehnen wir
7 ab;
- 8 • Die Ergänzung des KulturPass durch ein inbegriffenes einjähriges Abonnement
9 einer digitalen regionalen Tageszeitung nach Wahl;
- 10 • Die Stärkung des gemeinwohlorientierten, nicht kommerziellen Journalismus durch
11 die Schaffung einer dritten Säule in der Medienlandschaft mittels der
12 Anerkennung der Gemeinnützigkeit von Journalismus;
- 13 • Die Errichtung einer zentralen Anlaufstelle für Lokaljournalismus in der
14 Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein;
- 15 • die Einrichtung eines stetigen "Runden Tisches Lokaljournalismus" zwischen dem
16 Land, den Kommunen, der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein, Journalisten
17 und Bürgerinnen und Bürgern;
- 18 • eine landesweite Umfragekampagne zur Zufriedenheit mit lokaler Berichterstattung
19 in Verbindung mit Werbekampagne zu Informationsangeboten auf lokaler Ebene;
- 20 • Den bereits bestehenden Ideenwettbewerb der Landesregierung und der
21 Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein weiter zu stärken und bekannter
22 machen;
- 23 • Die Verleihung des Lokaljournalistenpreis der Konrad-Adenauer-Stiftung durch
24 breitere Werbemaßnahmen und einer öffentlichen Verleihung weiter bekannt zu
25 machen.

Begründung

Am 23.05.2024 haben wir 75 Jahre Ausfertigung und Verkündung des Grundgesetzes gefeiert. Ein wichtiger Baustein unserer Verfassung ist die Pressefreiheit. Nur eine freie Presse kann den Menschen ein umfassendes kritisches Bild über Politik und Gesellschaft vermitteln. Neben den großen Medienhäusern und Rundfunkanstalten, die insbesondere bundespolitische und landespolitische Themen beleuchten, ist auch die Lokalpresse von hoher Relevanz. Sie berichtet über die Politik und das gesellschaftliche Geschehen vor Ort und leistet einen wichtigen Informationsbeitrag für die Menschen und ermöglicht die Meinungsbildung. Zudem bietet der Lokaljournalismus die Möglichkeit zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Trotz dieser bedeutenden Aufgabe verliert die Lokalpresse in einem immer digitaler und internationaler werdenden Umfeld zunehmend an Reichweite und Abonnenten. Damit einhergehend kommen organisatorische und finanzielle Herausforderungen auf die Verantwortlichen der lokalen Presse zu: das bisherige Finanzierungsmodell ist zukünftig nicht mehr tragfähig. Als Junge Union Schleswig-Holstein stehen wir zu unserer Lokalpresse und betonen die Bedeutung, die ihre Berichterstattung hat,

gerade in einem föderalen Staat wie unserem. Um den Lokaljournalismus zukunftsfähig zu gestalten, fordert die Junge Union Schleswig-Holstein daher die oben genannten Maßnahmen.